



Feuchtgebiet bietet Lebensraum

Langsam begrünt sich das Ufer. Frosch-laich hat sich eingestellt. Die ersten Wasserinsekten sind da. Molche haben einen neuen Lebensraum gefunden. Die Rede ist von einem Feuchtgebiet, das die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Nidda und Umgebung im Herbst bei Nidda-Faubach „Im Engen“ angelegt hat.

Wasserrückhaltung in der Landschaft, Grundwasseranreicherung, Artenschutz und Förderung der Artenvielfalt sind die Ziele, die die SDW mit derartigen Anlagen verfolgt. Es handelt sich mittlerweile um das neunzehnte Feuchtbiotop, das die SDW betreut, geplant oder gebaut hat.

dt/Bild: Eckhardt

KA v. Mai 1989